

„Nahostkonflikt in Begegnungen begreifen“

Ein Studienseminar in ISRAEL/PALÄSTINA

12-tägiges Studienseminar
vom 18. bis 29. Oktober 2013

Leitung: **Damian Lazarek, DIE HEGGE**
Ursula Hoeverler-Atam, DIE HEGGE

1. und 2. Tag: Freitag, 18.10. – Samstag 19.10.
Vorbereitungsseminar auf der Hegge zum Thema ‚Nahostkonflikt begreifen‘ mit Dr. Ghaleb Natour, Bettina Marx (angefragt)

3. Tag: Sonntag, 20.10.2013

SWISS-Linienflug von Hannover via Zürich nach **Tel Aviv**. Anschließend Fahrt nach **Qalansawa**: Gespräch mit Bewohnern des Ortes über deren Selbstwahrnehmung als palästinensische Bürgerinnen und Bürger Israels und deren soziale Projekte. Weiterfahrt nach **Galiläa**: Hotelbezug am See Gennesaret für drei Nächte.

4. Tag: Montag, 21.10.2013

Thema: Beginn des Nahostkonflikts, christliche Präsenz in Israel, jüdisch-arabische Gesellschaft

Fahrt ins obergaliläische Bergland nach **Bar'am** (wenn zeitlich möglich): Besichtigung der Reste einer einstmals großartigen Synagoge aus dem 2.-3. Jh., Blick auf den Geburtsort des melkitischen Bischofs E. Chacour. Anschließend Fahrt nach **Ibillin** und Begegnung mit E. Chacour. Weiterfahrt nach **Nazaret**: Besuch der Verkündigungskirche. Begegnung im al-Tufula Center mit der Friedensaktivistin Nabila Espanioly. Fahrt durch das moderne Qana in Galiläa zum **Kibbutz Lavi**: Kibbutzführung durch einen der Gründer des Ortes. Rückkehr zum Hotel.

5. Tag: Dienstag, 22.10.2013

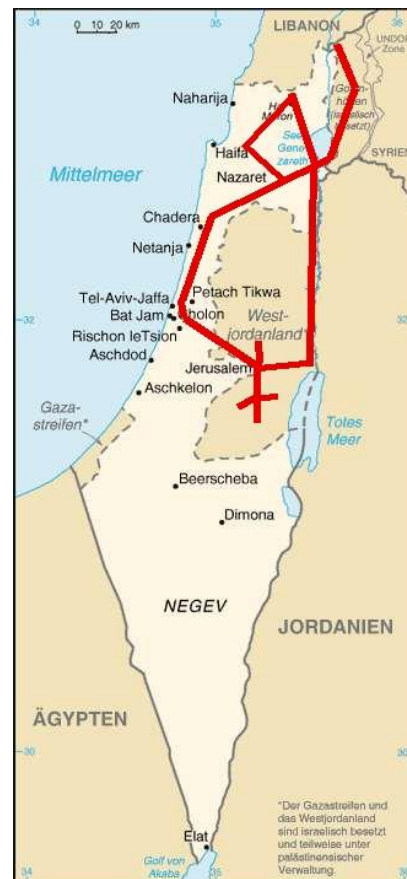
Thema: Verhältnis zwischen Israel und Libanon/Syrien

Fahrt in die Höhen des Golan nach **Gamla**, dem „Masada des Nordens“. Wanderung zur antiken Stadt. Weiter auf die Höhen des Golan zur Regionalhauptstadt **Kazrin**: Besuch des archäologischen Museums. Fahrt zum Naturpark von **Dan**, dem alttestamentlichen Lajisch, einst eigenständiges Heiligtum vor der Jerusalemer Kultzentralisierung. Wanderung im Quellwald zum Tel Dan. Anschließend Fahrt entlang der israelisch-syrischen Waffenstillstandslinie. Blick nach Quneitra. Begegnung und Gespräch zum Tagesthema (wenn möglich mit einem Vertreter der UNO (angefragt)). Rückkehr zum Hotel.

6. Tag: Mittwoch, 23.10.2013

Thema: Verhältnis zwischen Israel und Jordanien, Status der Westbank

Fahrt zum **Berg der Bergpredigt**: herrlicher Ausblick auf den See Gennesaret und die ihn umgebende Hügellandschaft; Besuch der Kapelle. Von dort aus kleine Wanderung (wahlweise auch Busfahrt) hinunter zum See nach **Tabgha** (Heptapegon = Siebenquell), dem traditionellen Ort der wunderbaren Brotvermehrung (Mk 6,30-44): Besichtigung der Kirche



der Brotvermehrung mit ihren herrlichen Mosaiken und der "Mensa Domini". Weiter nach **Kafarnaum**, "Stadt Jesu", wo Gassen und Häuser aus römischer, Synagoge und "Kirche des Petrushauses" aus byzantinischer Zeit freigelegt und teilweise restauriert wurden. Weiter nach **Naharayim** (Friedensinsel): geführte Tour mit Zeitzeugen. Anschließend zur Palmenstadt **Jericho**: Gang über den Schutthügel der "ältesten Stadt der Welt"; Besuch in den Ruinen des Omajjadenpalastes; Besichtigung einer antiken Synagoge sowie der Ortslage des herodianischen Winterpalastes am Ausgang des Wadi Qelt. Wenn zeitlich möglich: Gelegenheit zum Baden im Toten Meer. Hotelbezug in der **Abrahams Herberge** in Bet Jala für zwei Nächte.

7. Tag: Donnerstag, 24.10.2013

Thema: Realität der Besetzung

Fahrt in das Zentrum des jüdischen Hügellandes nach **Hebron**, der Stadt der Erzväter: Besuch der Patriarchengräber. Gespräch über den Sonderstatus und die Entwicklungen in der Stadt und ihrer Umgebung. Weiter zum **Herodeion**: Aufstieg und Besichtigung der Überreste des Herodespalastes, in dem jüngst die Grabstätte Herodes' des Großen entdeckt wurde. Begegnung mit Vertretern der Organisation „**Machsom watch**“ und Gespräch über die Check Points in der Westbank. Abschließend eine Begegnung und Abendessen bei einer palästinensischen Familie in **Bet Jala**. Rückkehr zum Hotel.

8. Tag: Freitag, 25.10.2013

Thema: Leben mit dem Nahostkonflikt

Gespräch mit einer Mitarbeiterin des deutschen Vertretungsbüros in den palästinensischen Autonomiegebieten. Wanderung von **Battir** durch „biblische Landschaft“ Richtung **Betlehem**: Besuch der Geburtskirche mit Grotten. Begegnung mit Pfarrer Dr. Mitri Raheb. Begegnung mit Daoud Nasser im „**Tent of Nations**“. Anschließend Fahrt nach **Ramallah**: Hotelbezug für eine Nacht.

9. Tag: Samstag, 26.10.2013

Thema: Umgang mit Gewalt

Ramallah: Fahrt nach **Bil'in** oder an die sog. E1-Zone im Osten Jerusalems: Gespräch über die Absperranlage zwischen Israel und Teilen der Westbank. Begegnung mit der palästinensischen Friedensvermittlerin und Schriftstellerin Sumaya Farhat Naser (angefragt). Anschließend Fahrt nach Jerusalem: Gang durch das Stephanstor in die **Altstadt** über die "Via Dolorosa" bis zur **Anastasis** (Grabeskirche) mit Golgota, dem heiligen Grab und der Kreuzauffindungsgrotte. Hotelbezug in **Jerusalem** für zwei Nächte. Begegnung und Gespräch über die Wahrnehmung des Konflikts aus israelisch-jüdischer Sicht.

10. Tag: Sonntag, 27.10.2013

Thema: Religion und Nahostkonflikt, jüdisches Volk und das Land Israel

Teilnahme an dem Gottesdienst der Benediktiner in der Dormitio. Gang zum **Haram es-Scharif** (Tempelplatz) und weiter zur **Westmauer** (Klagemauer). Besuch der islamischen Heiligtümer: El-Aqsa-Moschee und Felsendom (z.Zt. nur Außenbesichtigung möglich). Danach Gang in die **Altstadt** zum **Betesdateich** und nach St. Anna, einer der schönsten Kreuzfahrerkirchen. Anschließend Fahrt in die Neustadt: Besuch der Gedächtnisstätte für die Opfer des Nationalsozialismus **Jad Waschem**. Begegnung mit dem israelischen Politik-Experten Prof. M. Zimmermann an der Universität in Jerusalem. Rückkehr zum Hotel.

11. Tag: Montag, 28.10.2013

Thema: Verhältnis zwischen Deutschland und Israel

Fahrt nach **Tel Aviv**: Begegnung in der deutschen Botschaft Tel Aviv. Anschließend Fahrt zum Flughafen: Rückflug via Zürich nach Hannover.

12. Tag: Dienstag, 29.10.2013

Frühstück und Abschlussrunde auf der Hegge